

RWE bietet Sozialticket für Bedürftige



Like



Tweet



E-Mail



WhatsApp



Drucken



Foto: Kerstin Gohl

Essener Fußball-Regionalligist richtet für die Heimspiele eine Ticketbörse ein, aus der sich soziale Einrichtungen bedienen können.

RWE bewegt bis heute tausende Fans. Aber es gibt auch viele Menschen, die sich keine Eintrittskarte für ein Heimspiel leisten können. Deshalb haben die Essener Chancen eine Ticketbörse eingerichtet: von Fans für Fans.

Unter der Mailadresse sozialticket@rot-weiss-essen.de können sich Kinderheime, Jugend- und Behinderteneinrichtungen sowie andere Träger der Sozialwirtschaft, aber auch Einzelpersonen für das Projekt anmelden. „Die Essener Chancen kümmern sich um die Übergabe der Tickets vor den Heimspielen und können bei Bedarf auch eine Stadionführung anbieten“, erklärt RWE-Vorsitzender Marcus Uhlig.

Schon zum kommenden Heimspiel gegen den SC Wiedenbrück am Samstag freuen sich die Bergeborbecker über die ersten Besucher: Kinder und Jugendliche aus den Projekten „Fußball trifft Kultur“, „Rot-Weisser Ganzttag“ und „Schule is' auf'm Platz“ sowie vom Leibniz-Gymnasium sind über die schöne Aktion für das Saisonfinale eingeladen.

Die Tickets wiederum werden finanziert über einen Ticketpool, den RWE-Fans und Essener Chancen-Partner über Spendengelder anreichern, um anderen Rot-Weissen ihren „Herzenswunsch Hafenstrasse“ zu ermöglichen. Rot-Weiss Essen gibt die Karten auf der Rahn-Tribüne seinerseits zu reduzierten Preisen in den Pool und leistet dadurch ebenfalls einen wertvollen Beitrag zu diesem Projekt.

Das erste Initial für diesen Ticketpool machte Andre Helf, der RWE-Aufsichtsratsvorsitzende sorgte mit einer großzügigen Spende für ein entsprechendes Startkapital. Spenden unter dem Stichwort „Sozialticket RWE“ an Essener Chancen e.V., IBAN-Nr.:

DE80 3605 0105 0000 2265 97